

STUTTGART 10. UND 11. MAI 2007
KONGRESS FÜR VERANTWORTLICHE,
MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER
VON CHRISTLICHEN BEWEGUNGEN,
GEMEINSCHAFTEN, WERKEN UND INITIATIVEN



MITEINANDER
AUF DEM WEG



zum zweiten Mal laden wir ein zu einem Kongress für Verantwortliche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von christlichen Bewegungen, Gemeinschaften, Werken und Initiativen. Er findet am 10. und 11. Mai wieder in Stuttgart statt. Unser Miteinander hat sich in den letzten zwei Jahren vertieft. Wir sind „Miteinander auf dem Weg“. Auf dem gemeinsamen Weg sind viele Freundschaften und auch manche gemeinsamen Initiativen entstanden.

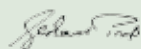
„Die auf dem (neuen) Weg sind“ – so nannten sich die ersten Christen in der Apostelgeschichte. „Miteinander auf dem Weg“ – so erleben wir uns auch in der Nachfolge Jesu in unserer Zeit. Viele unter uns haben den Ruf des Heiligen Geistes gehört, dass das Volk Gottes zusammenkommen soll, und haben sich auf den Weg gemacht. Ein Miteinander christlicher Bewegungen und Gemeinschaften ist entstanden. Wir sind überzeugt, dass es der Dreieinige Gott ist, der uns ins Miteinander gerufen hat.

Wir sind „Miteinander auf dem Weg“. Auf dem Weg entdecken wir, welche Kraft das gelebte Evangelium hat. „Brannte nicht unser Herz, als er mit uns redete auf dem Wege?“ (Lk 24, 32). Das fragten zuerst die Jünger, denen Jesus auf dem Weg nach Emmaus begegnete; das sagen auch viele unter uns, wenn sie von den Erfahrungen des gemeinsamen Weges erzählen. Die Geschichte der Emmaus-Jünger zeigt uns, dass Jesus mit uns auf dem Weg ist. Jesus, der Auferstandene, ruft uns zum Leben und will durch uns sein Leben weitergeben.

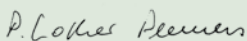
Beim Mitarbeiterkongress wollen wir Erfahrungen aus dieser Weggemeinschaft teilen. Wir wollen festhalten, was uns geholfen hat, ins Miteinander zu kommen und in versöhnter Vielfalt zu leben. Wir wollen entdecken, wie vielfältig unter uns die Zugänge zum lebendigen Christus sind und was uns hilft, bei Jesus Christus zu bleiben. Miteinander wollen wir in unserer Zeit dem Leben dienen. Der Weg führt uns hinein in die Gesellschaft. Wir wollen das Leben zeigen, das uns auf dem Weg geschenkt wird und nach dem sich viele Menschen sehnen.

Der Mitarbeiterkongress mündet in die Veranstaltung „Miteinander für Europa“, die am 12. Mai 2007 in Stuttgart in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle stattfindet. Beide gehören eng zusammen und werden von nahezu denselben christlichen Gemeinschaften und Bewegungen getragen.

Es liegt uns in beiden Veranstaltungen daran, die vielen Impulse zum Leben, zur Lebensgestaltung, zur Hoffnung und Erneuerung aufzugreifen und zu verdeutlichen.



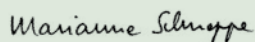
Gerhard Proß



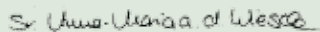
P. Lothar Penners



Thomas Römer



Marianne Schneppe



Sr. Anna-Maria aus der Wiesche

Grundlagen des Miteinanders



1. Das Miteinander christlicher Bewegungen, Gemeinschaften und Kommunitäten ist gelebte Gemeinschaft unter selbstständigen Gruppierungen mit unterschiedlichen Charismen und Strukturen. Zu ihnen gehören evangelische, katholische, orthodoxe, anglikanische und reformierte Christen, ebenso Mitglieder von Freikirchen und neuen Gemeinden.

2. Dieses Miteinander lebt aus dem Bündnis der gegenseitigen Liebe im Sinne der Worte Jesu: „Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“ (Joh 13,34)

3. Bindeglied unter den Einzelnen und unter den Bewegungen ist deshalb Jesus selbst, der verheißen hat: „Wo zwei oder drei in meinem Namen (in seiner Liebe) versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20)

4. Der Sinn des Miteinanders liegt darin, auf diese Weise Jesus in die Welt zu bringen, damit er auch durch die vielfältigen Gaben, die Gott den Bewegungen anvertraut hat, für die Menschen in unserer Zeit wirken kann. Das Zeugnis vom Evangelium Jesu Christi wird durch dieses Miteinander glaubwürdiger.

5. Das Gebet Jesu Christi um die Einheit ist die Grundlage unserer Vision vom Miteinander des Volkes Gottes in der Vielfalt der unter-

schiedlichen Bewegungen. Unser Ziel ist nicht die organisatorische Einheit oder das Verschmelzen, sondern das Miteinander eigenständiger christlicher Bewegungen, die je ihr Charisma und ihre Spiritualität leben und diese ins Miteinander einbringen. Die Mitte ist Jesus Christus und die Treue zu seinem Evangelium, wie es uns in der Heiligen Schrift begegnet.

6.

In den Bewegungen finden sich reichhaltige und vielfältige Spiritualitäten. Sie helfen in der je eigenständigen Form zu einer lebendigen Gottesbeziehung und laden ein zu einem konsequenten Leben aus dem Glauben.

7.

Das Miteinander der Bewegungen stellt einen Teil des Eins-Werdens des Volkes Gottes dar. Da zu den Bewegungen Glieder der verschiedenen Konfessionen und kirchlichen Gemeinschaften gehören, und alle ihrer kirchlichen Tradition treu bleiben, erhält die Ökumene durch dieses Miteinander eine neue Dimension und neue Impulse.

8.

Die Bewegungen setzen sich in vielen Lebensbereichen ein: Familie, Schule, Arbeitswelt, Wirtschaft, Medizin, Medien, Politik, Umwelt, Sport, soziale Brennpunkte, Jugend- und Friedensarbeit, Kunst und Kultur. Sie haben durch ihr Miteinander gesellschaftlich und politisch eine stärkere Bedeutung.

Unsere Weggeschichte finden Sie unter www.europ2007.org.





Oben und rechts:
Eindrücke vom
ersten Kongress
2004

ZEIT

Donnerstag, 10. Mai 2007, 10.00 Uhr bis
Freitag, 11. Mai 2007, 21.30 Uhr

PLENARVERANSTALTUNGEN

Sie finden in der Liederhalle an den
Vormittagen (Do. 10.00 -13.00 Uhr und
Fr. 9.00 -12.30 Uhr) und am Freitagabend
(19.30-21.15 Uhr) statt:

- Beiträge, Impulse und Referate – unter anderem von Walter Heidenreich, Br. Franziskus Joest, Chiara Lubich, Helmut Nicklas, P. Lothar Penners, Gerhard Proß, Andrea Riccardi, Thomas Römer, Sr. Anna-Maria aus der Wiesche;
- Zeugnisse von den Weggeschichten und von der wachsenden Gemeinschaft unter den Bewegungen;
- Lobpreis mit Albert Frey und Andrea Adams-Frey.

Die Kongresssprache ist deutsch: die Plenarveranstaltungen sowie einige Foren und Podien werden ins Englische, Französische und Italienische (und ggfs. eine weitere Sprache) übersetzt. Bei der Anmeldung muss die Sprache angegeben werden.

FOREN

Am Donnerstagnachmittag von 15.30-17.30 Uhr finden 22 Foren statt.

In den Foren wird das Miteinander der Bewegungen und Gemeinschaften zum Ausdruck kommen. Die Gemeinschaft der Beteiligten soll gestärkt werden. Es wird dargestellt, was sich in den Gemeinschaften bereits bewährt hat und es werden viele zu Wort kommen. Jedes dieser Foren wird zurzeit in einem

intensiven Prozess von mehreren Gemeinschaften gemeinsam vorbereitet; etwa 200 Mitarbeiter engagieren sich bereits dafür. Die Liste der Foren finden Sie auf den folgenden Seiten „04 Foren“.

Auf dem Anmeldeformular werden Sie gebeten, das Forum anzugeben, an dem Sie teilnehmen wollen (zum Beispiel Forum 1 – Christen in Beruf und Wirtschaft).

ABEND DER BEGEGNUNG UND DES GEBETS

Am Donnerstagabend, 10. Mai 2007 um 19.30 Uhr sind wir eingeladen zu Gebet und Begegnung an 10 verschiedenen Orten.

Jeweils eine Gemeinschaft wird uns teilhaben lassen an ihrer Spiritualität. Danach wird diese Gemeinschaft mit zwei anderen Gemeinschaften zusammen eine offene Begegnung für die Teilnehmer gestalten

PODIEN

Am Freitagnachmittag von 15.30-17.30 Uhr treffen wir uns zu Podien.

Die Podien sollen wie in Schaufenstern zukünftige Entwicklungen vorstellen und drängende Fragen aufgreifen. Es sind etwa 15 Themenbereiche geplant. Dabei sollen jeweils einige wenige Personen zu Wort kommen, die eine Nähe zu den beteiligten Gemeinschaften und Bewegungen haben. Gedacht ist an kürzere Impulsreferate mit anschließender Podiumsdiskussion. Danach sollen sich auch die Zuhörer an dem Gespräch beteiligen können.

Die Foren und die Podien ergänzen die Plenarveranstaltungen und bilden eine Brücke zu der Veranstaltung „**Miteinander für Europa**“ am 12. Mai 2007 von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle in Stuttgart. Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen.



Die Foren sind das Resultat eines intensiven Miteinanders verschiedener Gemeinschaften und Bewegungen. Der reiche Schatz an Erfahrungen zu unterschiedlichen Themen kommt darin zum Ausdruck.



1 Christen in Beruf und Wirtschaft (deutsch, englisch, italienisch)
AcF, Akademie für christliche Führungskräfte, Fokolar-Bewegung, Jahu – Bern, Jesus-Gemeinde Sohland, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, standUp e. V., Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz



2 Christen mischen mit – Politik als Auftrag (deutsch, englisch, italienisch)
CVJM Ansbach, CVJM Esslingen, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Immanuel Ravensburg, Gemeinschaft Sant'Egidio

3 Come in and find out – Ermutigende Wege zum Glauben (deutsch, englisch)
Alpha-Deutschland, Cursillo-Bewegung, Marburger Kreis, Totus Tuus

4 „Damit die Welt erkennt ...“ – Evangelisation von allen - für alle (deutsch, englisch, französisch)
Alpha Deutschland, CE Charismatische Erneuerung in der katholischen Kirche, CVJM Esslingen, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Freie christliche Jugendgemeinschaft (FCJG), Fokolar-Bewegung, Franziskanische Gemeinschaft, Gemeinschaft Sant'Egidio, International Charismatic Consultation (ICC), International Catholic Charismatic Renewal Services (ICCRS), Jesus-Gemeinde Sohland, Jugend mit einer Mission, On the Move

Deutschland und England, ProChrist, Schönstatt-Bewegung, Totus Tuus

5 Das Kunstforum – Miteinander auf dem Weg – begehen – begreifen – beschenken (deutsch, englisch, italienisch)

CVJM Esslingen, Fokolar-Bewegung, Ignis - Europ. Akademie f. christl. Psychol., Jesus-Gemeinde Sohland, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Schönstatt-Bewegung, standUp e. V.

6 Dem Wirken des Heiligen Geistes auf der Spur – Geistliche Begleitung und Exerzitien

Communität Christusbruderschaft Selbitz, CVJM Esslingen, Drittorden Grandchamp, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Ev. Landeskirche in Württemberg, Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Christlichen Lebens (GCL), Gruppe 153, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Schönstatt-Bewegung, Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz

7 Dynamische Gemeinden und Gemeinschaften aufbauen

Elia-Dienst, Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Immanuel Ravensburg, Geistliche Gemeindeerneuerung in der evangelischen Kirche - Nord, Offener Abend, Verbund der CVJM (München), Vineyard Aachen

8 Ehe – das Geheimnis ist groß: Den Raum der Liebe gestalten – biblische Grundlegungen

CVJM Esslingen, CVJM München, Equipes Notre-Dame - Gemeinschaft von Ehepaaren, Evangeliumszentrum München, Familien mit Christus, Family live Mission, Fokolar-Bewegung, Netzwerk Ökumene – Konfessionsverbindende Paare und Familien in Deutschland, Schönstatt-Bewegung

9 Eintreten für die Schöpfung (deutsch, englisch)

Evangelischer Gemeindedienst in Württemberg, Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Sant'Egidio, Jesus-Bruderschaft, Volkenroda, Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz

10 Erneuerung in Kirche und Gesellschaft – Der Beitrag der Gemeinschaften (deutsch, italienisch)

Catholic Fraternity, International CE Charismatische Erneuerung in der katholischen Kirche, Communität

Don Camillo, CVJM Esslingen, Fokolar-Bewegung, Geistliche Gemeindeerneuerung in der ev. Kirche Württemberg

11 Freundschaft mit den Armen

Emmauskreis, Gemeinschaft Sant'Egidio, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Matthäusdienste München, Vineyard Bern

12 Haus des Gebets – Räume vielfältiger Spiritualität erleben (deutsch, englisch)

Communität Christusbruderschaft Selbitz, Freie Christliche Jugendgemeinschaft (FCJG), Gemeinschaft Sant'Egidio, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Schönstatt-Bewegung, standUp e. V., Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz, Treffen von Verantwortlichen

13 Interkulturelles Leben (deutsch, französisch)

CVJM München, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Fokolar-Bewegung Gemeinschaft Sant'Egidio, Schönstatt-Bewegung (Schweiz)

14 Junge Erwachsene – dem Leben Richtung geben (deutsch, englisch, italienisch)

Communität Christusbruderschaft Selbitz, CVJM Bad Hersfeld, CVJM Esslingen, CVJM Frankfurt, CVJM Stuttgart, Fokolar-Bewegung, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Schönstatt-Bewegung, Wörnersberger Anker

15 Lebensschule auf Zeit

CVJM München, CVJM Würzburg, Missionarische Fraternität Verbum Dei, Schönstatt-Bewegung, Vineyard Bern, Wörnersberger Anker

16 Lobpreis als inneres Weggeschehen – Erfahrungen und Reflexion

CVJM Esslingen, CVJM München, Immanuel Ravensburg, Schönstatt-Bewegung



17 Miteinander der Generationen

Adoramus, Cursillo-Bewegung, CVJM Esslingen, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Gemeinschaft Sant'Egidio, Jahu – Bern, Josua-Dienst, standUp e. V., Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz

18 Seelsorge zum Leben in Gemeinschaft – neue Perspektiven finden

Christen im Gesundheitswesen, Con Vita, De'Ignis, Esa 21, Gemeinschaft Geist und Sendung, Haus Weizenkorn, Ignis Akademie, Lebenszentrum Craheim, standUp e.V., Surrexit, Totus Tuus, Vineyard Bern, Zentrum für Erneuerung Maranatha

19 Vision Stadt – Lebenswert, liebenswert, bewohnbar – unsere Städte gestalten (deutsch, englisch, italienisch, spanisch)

Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands, CVJM München, CVJM Würzburg, Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW), Evangeliumszentrum München, Freie Christliche Jugendgemeinschaft (FCJG), Fokolar-Bewegung, Miteinander für Berlin, Vineyard Stuttgart

20 Wanted: Goldgräber, Scouts und Cowboys – Unser Dienst an Kindern und Jugendlichen (deutsch, englisch, italienisch)

CVJM Esslingen, CVJM München, Evangeliumszentrum München, Freie christliche Jugendgemeinschaft (FCJG), Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Sant'Egidio, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Schönstatt-Bewegung, Totus Tuus, Vineyard Bern

21 Zukunftswerkstatt Ehe und Familie – Angebote und Erfahrungen (deutsch, französisch, italienisch)

CVJM Esslingen, CVJM München, CVJM Stuttgart, Familien mit Christus, Fokolar-Bewegung, Gemeinschaft Geist und Sendung, Jugend mit einer Mission, Offener Abend Stuttgart, Offensive junger Christen (OJC), Schönstatt-Bewegung, Tertiärgemeinschaft Christusbruderschaft Selbitz, Vineyard Bern, Wörnersberger Anker

22 Jesus und Israel

European Network of Communities, Evangelische Marienschwestern, Jesus-Bruderschaft, Gnadenthal, Philadelphia-Verein



Die Podien sollen

- ermutigen, dem Leben zu dienen,
- zukünftige Entwicklungen vorstellen und drängende Fragen aufgreifen,
- aufzeigen, wie von christlichen Gemeinschaften Impulse in die Gesellschaft hineinwirken.



Es sollen Gäste aus Kirche, Wirtschaft und Politik zu Wort kommen, die eine Nähe zu den beteiligten Gemeinschaften und Bewegungen haben.



Folgende Themen sind u.a. geplant:

- 1 Afrika - eine Herausforderung für Europa
- 2 Auf dem Weg nach Sibiu. Der ökumenische Prozess: Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung
- 3 Solidarität in der globalen Welt
- 4 Auf dem Weg zur Einheit. Ökumene nach Augsburg 1999
- 5 „Der Fremde soll dir wie ein Einheimischer gelten“
- 6 Mut zu Ehe und Familie
- 7 Miteinander konkret – über Einheit, Sammlung, Sendung und Dienst
- 8 Die Würde des Menschen in unserer Zeit
- 9 Eintreten für das Leben am Anfang und am Ende
- 10 Politik als Ausdruck der Liebe – Geschwisterlichkeit als politische Kategorie
- 11 Das eine Volk Gottes – die Vision der geistlichen Väter und Mütter
- 12 Wirtschaft in Gemeinschaft – ein neuer Ansatz



Im Kongress spiegeln sich die vielfältigen Initiativen wieder, die christliche Bewegungen und Gemeinschaften anstoßen

13 Krise der Umwelt – Krise des Menschenbildes

14 Christen in den Medien

Bei den Podien arbeiten unter anderem mit:

Wilhelm Bläsing, Luigino Bruni, Dr. Lucia Crepaz, Dr. Leonardo Emberti, Pfr. Dieter Endres, Dr. Aldo Giordano, Dr. Mario Giro, Paolo Giusta, Klaus und Maria Heizmann, Kirchenrat Ivo Huber, Br. Dr. Franziskus Joest, Landesbischof Frank O. July, Walter Kardinal Kasper, P. Dr. Michael Marmann, Martin Meißner, Dr. Markus Müller, Helmut Nicklas, P. Dr. Lothar Penners, Gerhard Proß, Br. Günther Rattey, Günther Refle, Hans-Martin Stäbler, Karl-Heinz Stengel, Miloslav Kardinal Vlk, Prof. Jan de Volder, Dr. Roland Werner, Charles Whitehead, Sr. Anna-Maria aus der Wiesche



ANMELDUNG

Aus Platzgründen ist der Kongress auf 3.000 Teilnehmer begrenzt. 600 Plätze werden für Vertreter aus den anderen europäischen Ländern reserviert. Die Anmeldung erfolgt dezentral über die beteiligten Gemeinschaften und Werke. Diese haben jeweils ein Kontingent an Karten zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an die Leitung Ihrer Bewegung oder Gemeinschaft, um sich anzumelden. Auf dem gleichen Weg erfolgt auch die Anmeldung zu „Miteinander für Europa“ am 12. Mai 2007. Wir erbitten die Anmeldung bis zum 15. Februar 2007.



KOSTEN

Kongressgebühr: 40 Euro (auch für Mitwirkende, damit der günstige Satz möglich ist)
Verpflegung:

- Variante A: einfaches Essen beim CVJM (ca. 16 Euro für 4 Mahlzeiten)
- Variante B: ein vorbestelltes Essen in einem nahegelegenen Restaurant (ca. 30 € für 4 Mahlzeiten)
- Variante C: eigene Verpflegung (Gastronomie)

VVS-Ticket für 3 Tage in Stuttgart: 12,80 €

ÜBERNACHTUNG

Es werden Privatquartiere in den ortsnahen Gemeinschaften vermittelt.

Bitte wenden Sie sich per E-Mail an:

privatquartier@europ2007.org

Über Stuttgart Marketing kann man Quartiere in allen Preislagen direkt buchen unter:

www.stuttgart-tourist.de/hotel

oder per Fax: +49(0)711/222 82 51

VERANSTALTER

„Miteinander – christlicher Bewegungen
und Gemeinschaften“,
Gerhard Proß, Kiesstr. 3-5, 73728 Esslingen

TAGUNGSZENTRUM

Kultur- und Kongress-Zentrum Liederhalle,
Berliner Platz 1-3, 70174 Stuttgart
Weitere Tagungsorte: CVJM Stuttgart,
Hospitalhof und weitere Räume in der
Innenstadt. Sie befinden sich alle zwischen
Liederhalle und S-Bahn-Station Stadtmitte,
im Hospitalviertel.



TAGUNGSBÜRO

CVJM-Haus, Büchsenstr. 37, 70174 Stuttgart,
Tel. 0711-16258-42, Fax: 0711-16258-55,
E-Mail: kongress.2007@cvjm-stuttgart.de

KONGRESSLEITUNG

Gerhard Proß, CVJM Esslingen und „Treffen
von Verantwortlichen“ (verantwortlich)
P. Lothar Penners, Schönstatt-Bewegung
Thomas Römer, CVJM München
Marianne Schneppe, Fokolar-Bewegung
Sr. Anna-Maria aus der Wiesche,
Communität Christusbruderschaft Selbitz

KONTAKT

Informationsbüro – CVJM Esslingen
Marianne Clauß, Kiesstraße 3-5,
73728 Esslingen, Tel. 0711 - 396 96 515,
Fax 0711 - 396 96 525,
E-Mail kongress@cvjm-esslingen.de

Beteiligte Bewegungen und Gemeinschaften

Adoramus, AGLOW – Vereinigung christlicher Frauen in Deutschland, Akademie für christliche Führungskräfte (AcF), Alpha Deutschland, Netherlands, International, Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands, Arbeitskreis für Geistliche Gemeindeerneuerung in der ev. Landeskirche Württemberg, Bewegung für eine neue Gesellschaft, Biblische Glaubensgemeinde Stuttgart (BGG), Bibelschule Kirchberg, Campus für Christus, Charismatische Erneuerung in der katholischen Kirche, Catholic Fraternity of Charismatic Covenant Communities and Fellowship, Chemin Neuf, Christen im Gesundheitswesen, Christlicher Unternehmerkreis Neuenbühl, Christliches Jugendzentrum Oranienburg, Christliches Lebenszentrum Langenburg, Christliches Zentrum Nürnberg (CZN), Christusdienst Thüringen, Christusträger – Schwestern Hergershof, Christus – Treff Marburg, Christus – Zentrum Weinstadt, Communauté de Taizé, Communauté Casteller Ring Schwanberg, Communauté Christusbruderschaft Selbitz, Communauté Don Camillo, Con Vita, Creative Arts Europe, Cursillo Deutschland, Italien, CVJM Ansbach, Augsburg, Bad Hersfeld, Bonn, Braunschweig, Esslingen, Frankfurt, Gesamtverband Deutschland, Karlsruhe, Landesverband Bayern, Ludwigshafen, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart, Würzburg, DE'IGNIS – Institut für Psychotherapie und christlichen Glauben, Der Offene Abend Stuttgart, Diakonieverein Eserwall, Eser 21, Dreisam-3–Evangelische Gemeinde mitten in Freiburg, Dritt – Orden der Einheit, Dünenhof, Evangelisches Jugendwerk in Württemberg (EJW), Elia – Dienst, Emmauskreis, Endlich – leben.net, Equipes Notre-Dame, Evangelische Marienschwesternschaft, Evangelischer Gemeindedienst in Württemberg, Evangeliumszentrum München, Familien mit Christus, Familienkommunität Siloah, Family Life Mission, Freie Christliche Jugendgemeinschaft Lüdenscheid (FCJG), Fokolar-Bewegung, Forum Aufatmen, Forum Politik und Geschwisterlichkeit, Foundry Hauskirchenbewegung Deutschland, Franziskanische Gemeinschaft (OFS), Freikirchliches Evangelisches Gemeindegewerk (FEGW), Geistliche Gemeinde – Erneuerung in der evangelischen Kirche (GGE), Gemeinsam für Berlin, Gemeinschaft Brot des Lebens, Gemeinschaft Christlichen Lebens Europa, Gemeinschaft der Seligpreisungen, Gemeinschaft Dornbusch, Gemeinschaft Emanuel, Gemeinschaft Geist und Sendung, Gemeinschaft Immanuel Ravensburg, Gemeinschaft Lumen Christi, Gemeinschaft Sant'Egidio, Gemeinschaft Zion, Gruppe 153, Hauskirche fiat verbum, Help International, Ichthys - Verein f. Seelsorge, Beratung und Lebenshilfe, IGNIS – Akademie f. Christliche Psychologie, Immanuel Weinberg – Gemeinschaft, International Catholic Charismatic Renewal Services (ICCRS), International Charismatic Consultation (ICC), Jesus – Bruderschaft Gnadenthal, Ev. Freikirche Jesus – Gemeinde Sohland, Josua – Dienst, Jugend für eine geeinte Welt, Jugend mit einer Mission, Julius – Schniewind – Haus, Kinderwerk Lima, Kirche im Aufbruch (K.i.A.), Kirche in Bewegung, Kirche in Not, Kloster Barsinghausen, Communauté Jesu Weg, Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Kreis zur Einheit Württemberg, Landeskirchliche Gemeinschaft Jahu, Leben im Kontext, Lebensgemeinschaft f. die Einheit d. Christen, Craheim, Marburger Kreis, Matthäusdienste, Missionarische Fraternität Verbum Dei, Missionarische Heilig Geist – Gemeinschaft (MHGG), Missionsgemeinde Weinstadt, Missionsgemeinschaft Jesus – Leute, Nehemia Initiative Karlsruhe, Nehemia Team Nürnberg, Netzwerk Ökumene - Konfessionsverbindende Paare u. Familien in Deutschland, Offensive Junger Christen (OJC), Ökumenisches Lebenszentrum Ottmaring, On the Move Deutschland, England, Pfingstkirche in Jönköping, Philadelphia – Verein, Pro Christ, Schönstatt – Bewegung, Schweizerischer Diakonieverein, Senfkorn e.V. Leipzig, Sons of Light, standUp e.V., Stiftung Geistliches Leben, Surrexit e.V., Syndesmos – The World Fellowship of Orthodox Youth, Team.F, Teen Challenge, Tertiärgemeinschaft der Christusbruderschaft Selbitz, The Sword of the Spirit, Therapeutische Gemeinschaft Haus Weizenkorn, Totus Tuus, Treffen von Verantwortlichen, 24-7 Prayer, Umkehr zum Herrn, Vaterhaus Nürnberg, Verein f. christliche Seelsorge und Erneuerung Haus Lebensquell, Vineyard - Aachen, Aarau, Bern, Deutschland-Österreich-Schweiz, München, Stuttgart, Volksmissionskreis Sachsen, Weggemeinschaft Ökumene und Spiritualität Neresheim, Wörnersberger Anker, Zentrum f. Erneuerung – Maranata

WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET

Informationen über das Programm des Kongresses „Miteinander auf dem Weg“ und zur Veranstaltung „Miteinander für Europa“ finden Sie unter www.europ2007.org